

ALLGEMEINER ANRECHNUNGSANTRAG

An den Prüfungsausschuss des Studiengangs
über das Dekanat der

Bitte fügen Sie diesem Antrag entsprechende **Anrechnungsübersichten** (bei Mehrfachstudiengängen nach Fächern getrennt) bei.

Name:	bisherige Hochschule:
Matrikel-Nr. der KU:	
Telefon:	bisheriger Studiengang mit Fächerangabe:
Anschrift:	

Für den nachfolgend genannten Studiengang habe ich bereits am _____ einen Anrechnungsantrag gestellt.
Die zur Anrechnung beantragten Leistungen wurden an einer Hochschule im AUSLAND erbracht.
Name der Hochschule: _____
Ich beziehe BAföG und beantrage, dass das BAföG-Amt nach erfolgter Anrechnung über meine Semestereinstufung informiert wird. Den erforderlichen **Antrag auf Anrechnung von Fachsemestern** werde ich im Prüfungsamt einreichen.

Hiermit beantrage ich für den nachfolgend g e n a n n t e n Studiengang die Anrechnung von Leistungen, die außerhalb dieses Studiengangs erbracht wurden.

Studiengang _____
Studienprofil (falls vorhanden) _____
Schwerpunkt (falls vorhanden) _____

Diesem Antrag habe ich folgende Unterlagen beigefügt:

- Anrechnungsübersicht/en für den o. a. Studiengang
- Anrechnungsübersicht/en für die folgenden Fächer zum o. a. Studiengang (nur Mehrfachstudiengänge)

Leistungsnachweise (Transcript of Records , Scheine)

Dem Anrechnungsantrag und jeder Anrechnungsübersicht sind die Leistungsnachweise in Kopie beizufügen. In den beigefügten Leistungsnachweisen sind die einzelnen zur Anrechnung beantragten Studien- und Prüfungsleistungen farblich zu markieren und mit fortlaufenden Nummern zu kennzeichnen, so dass eine eindeutige Zuordnung in der jeweiligen Anrechnungsübersicht zum Fach möglich ist. Nach Abschluss des Anrechnungsverfahrens sind die Leistungsnachweise - soweit sie nicht aus KU.Campus ausgedruckt wurden - im Original zur Verifikation im Prüfungsamt vorzulegen.

Erläuternde Unterlagen zu Art und Inhalt der Veranstaltungen u n d der Module (Modulbeschreibungen, Studiengangsbeschreibungen, nur bei nicht modularisierten Veranstaltungen; Auszüge aus dem Vorlesungsverzeichnis)

Bitte fügen Sie jeder Anrechnungsübersicht die für das jeweilige Anrechnungsfach bzw. den jeweiligen Anrechnungsstudiengang relevanten Modulbeschreibungen Ihres bisherigen Studiengangs bei und markieren Sie in diesen die Komponenten, die nach Ihrer Auffassung für die Module des künftigen Studiengangs anrechenbar sind.

Die angerechneten Leistungen werden im Formblatt *Anrechnungsübersicht*, Begründungen für nicht erfolgte Anrechnungen im Formblatt *Anrechnungsbeurteilung* dokumentiert. Auf der Grundlage dieser Dokumentationen erhalten die Studierenden einen Anrechnungsbescheid.

Mir ist bekannt, dass ich nach erfolgter Anrechnung in ein der Höhe der angerechneten ECTS-Punkte entsprechendes Fachsemester eingestuft werde und dass mit dieser Semestereinstufung keine Zulassung zu einem Studiengang erwirkt wird. Nähere Auskünfte zur Zulassung erteilt das Studierendenbüro.

_____ Datum Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin

Entscheidung des Prüfungsausschusses/der Prüfungskommission zur Anrechnung

Die Anrechnung der mit dem Formblatt Anrechnungsübersicht (Anlage A) beantragten Module wird im Gesamtumfang von _____ ECTS-Punkten genehmigt.

Falls Prüfungsleistungen nicht angerechnet werden konnten, sind die Ablehnungsgründe im beigefügten Formblatt Anrechnungsbeurteilung (Anlage B) entsprechend erläutert.

_____ Datum, Unterschrift/ Vors. des Prüf.Ausschusses/der Prüf.Kommission

Prüf.Ausschuss/Prüf.Kommission	<input type="text"/>	Antragseingang
Nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens - Weiterleitung der Antragsunterlagen		
Anrechnungsantrag + ___ Anrechnungsübersicht/en + ___ Anrechnungsbeurteilung/en		
an das Prüfungsamt am <input type="text"/>		

PRÜFUNGSAMT	
Der/die Studierende wird auf Grund der angerechneten Leistungen	
<input type="checkbox"/>	in das ___ Fachsemester des o. a. Studiengangs eingestuft
<input type="checkbox"/>	verbleibt im bisherigen Fachsemester
Benachrichtigung des Studierendenbüros am <input type="text"/>	
Bescheiderteilung am <input type="text"/>	



Anrechnungsübersicht zum Studiengang/Studienfach

Anrechnungsfach

nur bei Mehrfachstudiengängen angeben

Anlage A zum Anrechnungsantrag vom:

Name/Vorname:

Studiengang (bisher):

Fächer:

Matrikel-Nr.: Die Anrechnung wird für folgenden Studiengang beantragt: beantragt:

STUDIENPROFIL und/oder FÄCHER:

Vom Antragsteller/von der Antragstellerin am PC auszufüllen. Bei Mehrfachstudiengängen ist für j e d e s Fach eine Anrechnungsübersicht zu erstellen. Entsprechende Leistungsnachweise sind beizufügen.1*

ANRECHNUNGSLEISTUNGEN: Hier sind alle anzurechnenden Leistungen einzutragen, die im b i s h e r i g e n Studiengang erbracht wurden.

Nr. 1*	Bezeichnung der anzurechnenden Leistung (Titel)	Modulprüfungs Nr. lt. anl. Notenübersicht	Leistungsart z. B. Klausur	Bewertung Note, bestanden	ECTS Punkte	Erläuterungen/Antragsteller/in
1						
2						
3						
4						
5						
6						

MODULVORSCHLAG

Vom Antragsteller/von der Antragstellerin am PC auszufüllen.

Beurteilung der ANRECHNUNGSFÄHIGKEIT der im Feld Modulvorschlag angegebenen Leistungen durch die FACHVERTRETUNG oder den PRÜFUNGS-AUSSCHUSS bzw. die PRÜFUNGSKOMMISSION

Die o. a. Leistungen können den nachfolgenden Modulen des k ü n f t i g e n Studiengangs zugeordnet werden. 2*

zu Nr.	Bezeichnung des Moduls	Modulnummer	Note, bestanden	ECTS Punkte	Die Leistung ist anrechenbar 3*		Erläuterungen zur Anrechnung (z.B. Zuordnung zum Wahlbereich)
					ja	nein	
1							
2							
3							
4							
5							
6							

1* Dieser Anrechnungsübersicht ist ein L e i s t u n g s n a c h w e i s (Notenübersicht) in Kopie beizufügen. Zur eindeutigen Identifizierung der Anrechnungsleistungen sind in diesem Nachweis die einzelnen für dieses Fach oder diesen Studiengang zur Anrechnung beantragten Studien- und Prüfungsleistungen farblich zu m a r k i e r e n und mit fortlaufenden Nummern zu kennzeichnen, die mit den Nummern der o. a. Tabelle übereinstimmen. Zur Beurteilung der Anrechnungsfähigkeit von Leistungen sind M o d u l b e s c h r e i b u n g e n des vergleichbaren Faches des b i s h e r i g e n Studiengangs beizulegen. Bitte m a r k i e r e n Sie in jeder Modulbeschreibung die K o m p e t e n z e n, die Ihrer Meinung nach für das entspr. in Ihrem Modulvorschlag genannte Modul anrechenbar sind.

2* Die Prüfungs- und Studienordnungen (PO/STO) der Studiengänge der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt, die die T i t e l der zu studierenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule enthalten, sind auf der Homepage der KU abrufbar. Die zugehörigen Modulbeschreibungen weisen die für die Anrechnung erforderlichen Kompetenzen aus. Diese Modulbeschreibungen finden Sie im Vorlesungsverzeichnis der KU-Campus-Seite unter der Funktion "Module suchen". Weitergehende Auskünfte erteilen die zuständigen Fachstudienberater und Fachvertreter <http://www.ku.de/fileadmin/2202/Fachstudienberatung.pdf>

3* Kann die Anrechnung einzelner Leistungen nicht befürwortet werden, ist diese Feststellung im Formblatt ANRECHNUNGSBEURTEILUNG (Anlage B) von der Fachvertretung oder dem Prüfungsausschuss/der Prüfungskommission zu b e g r ü n d e n. Die Antragsteller/innen erhalten die Anrechnungsübersichten, ggf. mit entsprechenden Anrechnungsbeurteilungen als Anlagen ihrer Anrechnungsbescheide.

Unterschrift und Namensstempel
Fachvertretung/Prüfungsausschuss
bzw. Prüfungskommission

Die Anrechnungsbeurteilung ist nur auszufüllen, wenn Prüfungsleistungen **n i c h t** auf die im Modulvorschlag der Anrechnungsübersicht angegebenen Module angerechnet werden können.

Dieses Formblatt wird in der Regel von der Fachvertretung ausgefertigt. Ist eine gutachtliche Stellungnahme durch eine Fachvertretung nicht erforderlich, wird die Anrechnungsbeurteilung von dem/der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses/der Prüfungskommission ausgefüllt. Die Anrechnungsbeurteilung ist als Bestandteil der Anrechnungsentscheidung an das Prüfungsamt weiterzuleiten und dem Anrechnungsbescheid des Prüfungsamtes als Anlage beizufügen.

Anrechnungsbeurteilung (Erläuterung einer Ablehnungsentscheidung)

Anlage B zum Allgemeinen Anrechnungsantrag vom:

Studiengang:
 Studienfach:
 Antragsteller/in:

Das Formblatt ist am PC ausfüllbar. Nach Bearbeitung durch die Fachvertretung wird es zusammen mit der Anrechnungsübersicht des/der Studierenden an den zuständigen Prüfungsausschuss/die zuständige Prüfungskommission weitergeleitet.



Auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen wird die Anrechnungsfähigkeit der in der **A n r e c h n u n g s ü b e r s i c h t** des/der Studierenden beantragten Leistungen wie folgt beurteilt:

Nr. 1 lt. Modulvorschlag	Die im Modulvorschlag angegebene Prüfungsleistung ist	nicht anrechenbar.
Begründung der Entscheidung:		
Nr. 2 lt. Modulvorschlag	Die im Modulvorschlag angegebene Prüfungsleistung ist	nicht anrechenbar.
Begründung der Entscheidung:		
Nr. 3 lt. Modulvorschlag	Die im Modulvorschlag angegebene Prüfungsleistung ist	nicht anrechenbar.
Begründung der Entscheidung:		
Nr. 4 lt. Modulvorschlag	Die im Modulvorschlag angegebene Prüfungsleistung ist	nicht anrechenbar.
Begründung der Entscheidung:		
Nr. 5 lt. Modulvorschlag	Die im Modulvorschlag angegebene Prüfungsleistung ist	nicht anrechenbar.
Begründung der Entscheidung:		
Nr. 6 lt. Modulvorschlag	Die im Modulvorschlag angegebene Prüfungsleistung ist	nicht anrechenbar.
Begründung der Entscheidung:		

Datum, Unterschrift und NAMENSSTEMPEL der Fachvertretung oder des Prüfungsausschusses/der Prüfungskommission